

Neues von der Krebsfürsorge: Bremervörder Beratungsstelle jetzt in der Brunsburg

Verein darf sich erstmals seit über 30 Jahren über anteilige Förderung durch die GKV freuen



Für Klienten der Fels in der Brandung

Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven bietet Krebserkrankten kostenlos zuverlässige und niedrigschwellige Unterstützungsangebote

Von Frauke Siems

BREMERVÖRDE. Sie ist seit über 30 Jahren für viele Menschen eine echte Institution: die Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven. Den Anstoß zur Vereinsgründung gab Anneliese Paulsen 1988 aus Betroffenheit im familiären Umfeld. Inzwischen gibt es zwei Beratungsstellen und seit Kurzem auch die Anerkennung der gesetzlichen Krankenkassen als Träger der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) auf eine anteilige Förderung der Personalkosten. In Bremervörde ist die Krebsfürsorge jetzt in der Brunsburg zu finden.

Die Diagnose „Krebs“ wirbelt Lebenspläne durcheinander, erschüttert Menschen in ihren Grundfesten. Die Betroffenen brauchen zuverlässige und niedrigschwellige Unterstützungsangebote, Gespräche, Beratung und Information. Der Verein und sein Angebot sind für Krebspatienten und ihre Angehörigen der dringend ersuchte Fels in der Brandung, der Leuchtturm im Vereinslogo ist kein Zufall.

„Zentrale Aufgabe unserer Arbeit ist die psychoonkologische und psychosoziale Beratung von Krebserkrankten und ihren Familien. Das Angebot ist kostenfrei und vertraulich“, berichtet Susanne Hamburg-Burfeind. Die Sozialpädagogin ist von Beginn an dabei und sorgt mit Herz und Expertise für „Licht“ im Leuchtturm. Ihre Kollegin Monika Warnken ist ebenfalls in der Beratung tätig. Das Büro und allerhand darüber hinaus organisiert Eva Schröder. Hinzu

kommen die Leiterinnen und Leiter von zuletzt 23 (!) Sportgruppen – (Warmwasser-)Gymnastik, Gerätetaining, Fitness, Feldenkrais und Nordic Walking. „Sport nach Krebs“ ist ein wesentlicher Bestandteil im Genesungsprozess und also im „Programm“ der Krebsfürsorge.

Oberste „Leuchtturmwärterin“ ist seit 2007 Barbara Illig. Vor ihr waren Dr. Godeke von Appen, Marie-Luise Oesselmann und Anneliese Paulsen Vereinsvorsitzende. Jährlich führen Susanne Hamburg-Burfeind und Monika Warnken insgesamt zwischen 800 und 1000 Beratungsgespräche in Bremervörde und Zeven. Ein Großteil der Klienten sind die unter 60-Jährigen, die im Allgemeinen sehr bereit seien, sich mit ihrer Erkrankung auseinanderzusetzen. „Die wollen wissen, ‚Was kann ich machen?‘ und aktiv etwas tun“, erklärt Hamburg-Burfeind. In den Gesprächen



Die Bremervörder Beratungsstelle der Krebsfürsorge ist seit Herbst 2020 im ersten Stock in der Brunsburg 4 beheimatet.

helfen die beiden Sozialpädagoginnen den Betroffenen, die erkrankungsbedingten Veränderungen nachzuvollziehen, den „Knoten“ im doppelten Sinne anzuschauen und ihn bestenfalls zu lösen.

In der Regel braucht ein Krebserkrankter ein bis zwei Jahre intensive Begleitung.

Wurde die Beratungsarbeit über viele Jahre und mit allen Auf und Abs über die Mitgliedsbeiträge und vor allem Spenden finanziert, gibt es jetzt erstmals seit drei Jahrzehnten zumindest anteilig Mittel der GKV. Die Zuwendung ist an bestimmte Förderkriterien geknüpft. „Dass wir das geschafft ha-

ben, ist ein historischer Schritt“, danken die vier Frauen auch Kassenwart Hans Wilhelm Fricke, der den inzwischen bewilligten Antrag formuliert hat.

Trotz der Förderung ist der Verein weiterhin auf Spenden angewiesen. Die Verantwortlichen sehen die jetzt bewilligten Zuwendungen eher symbolisch. „Was für den Kopf“, meint Barbara Illig. Neben dem hauptamtlichen Personal muss künftig auch die Miete für die neuen, hellen Räume im Obergeschoss in der Brunsburg 4 bezahlt werden. Der Umzug aus den Räumen im AOK-Gesundheitszentrum in der Neuen Straße an den neuen Standort ist auch der Corona-Krise geschuldet: Die AOK brauchte wegen der Abstandsregeln mehr Platz fürs Personal. Das Team der Krebsfürsorge richtet „nochmal ein großes Dankeschön“ (Hamburg-Burfeind) an die AOK, die dem Verein über all die Jahre sehr zugewandt gewesen sei. „Es war und ist ein gutes Miteinander.“ Jetzt freuen sich die vier Frauen über die neuen, geschützten Räume in der Brunsburg. Neben dem Büro mit gut ausgestatteter Küchenzeile gibt es ein zweites Zimmer für Beratungsgespräche. Beim Presetermin blühen alte Apfelbäume vor den Fenstern im ersten Stock.

Sport in Gruppen fiel coronabedingt über Monate aus, aber die Kontakte bestanden und bestehen zumindest telefonisch, per WhatsApp oder Ähnliches fort. „Da geht es auch um Solidarität. Die Teilnehmer unterstützen einander und fangen sich gegenseitig auf. Wir freuen uns, wenn wir für Freundschaften die Basis legen können“, berichten Barbara Illig und Susanne Hamburg-Burfeind.

Mit den Lockerungen dürfte nun auch für die zuletzt 182 Kursteilnehmer in der Krebsfürsorge wieder mehr gemeinsam möglich sein.

So erreichen Sie uns:

Bremervörde

Brunsborg 4
27432 Bremervörde
Tel.: 0 47 61 - 9 82 02 00
Montag bis Donnerstag
9.00 – 13.00 Uhr

Zeven

Dr.-Otto-Straße 2
Gesundheitsamt/
OsteMed Klinik
27404 Zeven
Tel.: 0 42 81 - 7 11 78 66
Montag und Mittwoch
9.00 – 11.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

brv@krebsfuersorge.de
www.krebsfuersorge.de

Spendenkonto:

DE52 2415 1235 0000 5146 46
Sparkasse Rotenburg-OHZ



Soziale Dienste
Bezirk Hannover gGmbH
Wohnen & Pflegen

Wir bieten unseren Senior*innen:

- Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Hauseigene Küche
- Vielfältige Betreuungsangebote und kulturelle Veranstaltungen
- einen geschützten Wohnbereich bei Demenzerkrankungen

AWO Seniorenzentrum am Hang

Am Hang 26 • 27432 Bremervörde
Tel. 04761 990-0 • info-E315@awo-wup.de
www.awo-wup

**Herzlichen Glückwunsch
zu den neuen Räumlichkeiten
und weiterhin alles Gute!**



RATS-APOTHEKE

Homöopathie | Phytotherapie | Ernährungsberatung | Heimbeförderung | Verblisterung
Tel.: 04761-6968 • www.ratsapotheke.de • Kirchenstr. 8 • 27432 Bremervörde



Susanne Hamburg-Burfeind



Monika Warnken



Barbara Illig



Eva Schröder



Krebsfürsorge
Bremervörde-Zeven e.V.

Brunsborg 4
27432 Bremervörde
Tel. 04761 9820200
www.krebsfuersorge.de

Montag - Donnerstag
9:00 bis 13:00 Uhr



24 Std Pflege und Betreuung
Kurzzeit-/ Verhinderungspflege
Senioren-/ Behindertenbetreuung
Vermittlung von Senioren WG und Pflegeplätzen
uvm.

Infos unter:
047 61 / 9 24 44 65
0152 / 57 24 18 10
Büro: Brunnenstraße 3
27432 Bremervörde
kontakt@osteland-care.de
www.osteland-care.de

Komm ins Team!
Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort examiniertes **Betreuungs- und Pflegefachpersonal (m/w/d) in Teilzeit oder Vollzeit** bei flexibler Schichtgestaltung für unseren Dienst.

Wir freuen uns auf Dich!

Bewirb dich jetzt und schicke deine Bewerbung an
heidemarie.sussmann@primapflege-netzwerk.de

Rufen Sie uns an!
Tel. 04761 / 44 10
www.primapflege.de

PRIMA PFLEGE
BREMERVÖRDE

Auch neue Patienten sind herzlich Willkommen!

Hallo Nachbarn, wir gratulieren herzlich zu den neuen Räumlichkeiten!

barkow&kosch
Praxis für Physiotherapie und Gesundheitstraining

Brunsborg 5 • Bremervörde • ☎ 0 47 61 / 74 74 04
www.barkow-kosch.de

Karriere
Qualität
Kliniken
Pflege & Wohnen
Ausbildung
MVZ

**Ihr Gesundheitsnetzwerk!
Näher bei den Menschen – Gut und sicher versorgt in der Region.**

- Klinik Bremervörde
- Medizinisches Versorgungszentrum Zeven
- „Haus im Park“ Seniorensitz und Pflegeheim Bremervörde
- Seniorensitz und Pflegeheim Zeven
- Tagespflege Bremervörde und Zeven
- Pflegefachschule Bremervörde
- Ambulante Pflegedienste Bremervörde, Zeven und Ahlerstedt

OsteMed Kliniken und Pflege GmbH
info@ostemed.de | www.ostemed.de

OSTEMED
OsteMed Kliniken und Pflege GmbH



DER PARITÄTISCHE
ROTENBURG / W.

- Begleitung und Betreuung
- Unterstützung im Alltag und Haushalt
- Kostenlose Beratung bei Krankenkassen- und Pflegeleistungen
- Aktuelle Informationen zum Pflegegeldgesetz

Rufen Sie uns an!
0 47 61 - 7 11 01

Neue Straße 21 • 27432 Bremervörde • Fax 04761/71191 • www.rotenburg.paritaetischer.de

**GESELLSCHAFTLICHES
LEBEN TROTZ CORONA!**

SIE BRAUCHEN PFLEGE? FÜR SICH ODER EINEN ANGEHÖRIGEN? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

Unser vielfältiges Angebot* umfasst unter anderem:

- ein mit dem Gesundheitsamt abgestimmtes Besuchs- und Hygienekonzept, welches Besuche ermöglicht
- weiterhin ein vielseitiges Betreuungsangebot für Einzelpersonen oder in kleinen Gruppen
- mit Abstand, aber dennoch in der Gemeinschaft Zeit verbringen, gemeinsames Backen, kreative Projekte in Kleingruppen, Literaturkreis, Gartenarbeit oder Mahlzeiten einnehmen
- Spaziergänge in unserer Gartenanlage und in unserem Außenbereich
- Thementage und kleine Aufmerksamkeit z.B. zu Geburtstagen
- Freisportbesuche in der Einrichtung

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Seniorenheim Haus am Park
Stader Straße 22 • 27432 Bremervörde • Tel. 04761 92460
haus-am-park@charleston.de • www.seniorenheim-brv.de

*unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Hygienestandards und Auflagen